

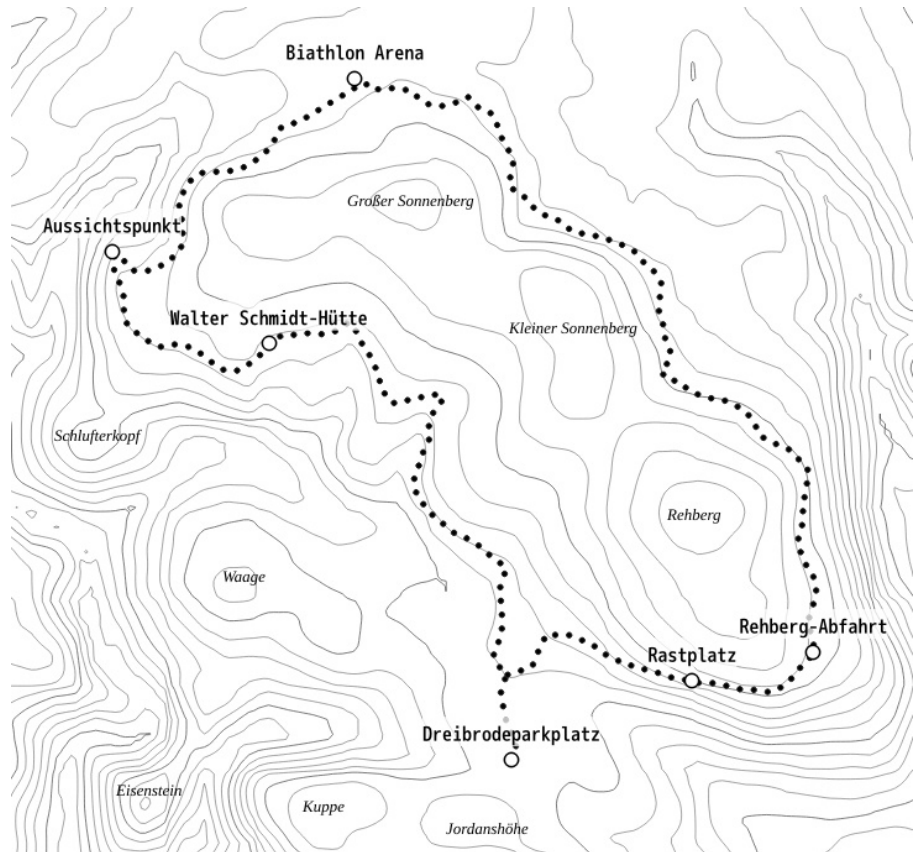
Rundweg Sonnenberge

Distanz: 13,5 km

Wanderzeit: 3:40 Stunden

Die Sonnenberge, also der Große und Kleine Sonnenberg, und der Rehberg gehen im oberen Bereich recht flach ineinander über. Das erlaubt eine Höhenwanderung mit flachem Profil.

Bei klarer Sicht können wir weit schauen, denn nur wenige Berge sind noch höher, so der Brocken, Achtermann und Bruchberg, die den Horizont zieren.



Hoch zum Sonnenberg

100 Minuten

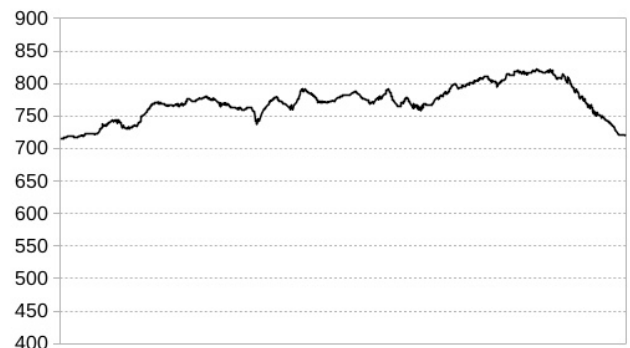
Die Route beginnt beim Dreibrodeparkplatz. Dort befindet sich eine Schautafel mit Informationen und Landkarte. Diese anschauend, wenden wir uns rechts und gehen erst eine kurze Wegstrecke auf dem Weg der Waage Loipe, die uns zu einer Wegekreuzung führt. Wir gehen geradeaus weiter auf den Sonnenberger Grabenweg, einem wunderschönen Wanderpfad entlang des Sonnenberger Grabens.

Nach einer Weile kommt der Pfad an einen Forstweg, den Sonnenberger Planweg. Dort gehen wir links weiter, bis wir zur Walter Schmidt-Hütte kommen. Bis dahin müssen wir mit 50 Minuten Wanderzeit rechnen.

Von der Walter Schmidt-Hütte geht es weiter zum Skizentrum Sonnenberg. Wir wandern einfach den Weg weiter, auf dem wir zur Hütte gekommen sind. Auf der Karte ist ein Aussichtspunkt vermerkt, weil sich da eine wunderbare Aussicht öffnet, die aber nicht leicht zu finden ist. Es führt ein kurzer Pfad dorthin, der bei geringer Nutzung zuwächst.

Danach geht es weiter an der Biathlonanlage mit der Richard Schulze Arena vorbei. Wir erreichen den Parkplatz Sonnenberg nach weiteren 50 Minuten.

Höhenprofil Sonnenberge Route



Rückweg über den Kleinen Sonnenberg

120 Minuten

Der Einstieg zur Route zurück nach St. Andreasberg ist etwas schwieriger zu finden. An der Ostseite der Clausthaler Straße (L-519), bei der Bushaltestelle Sonnenberg der Linie 820, gehen wir parallel zur Clausthaler Straße Richtung St. Andreasberg über die Wiese bis zum Wald. Dort steht ein Wegezeichen (rotes Dreieck mit 2 in weißem Kreis). Da gehen wir den Waldpfad endlang. Kurz danach kommt noch so ein Wegezeichen. Der Weg ist schon ziemlich unpassierbar geworden. Wir nehmen jedenfalls den Weg links davon. Das ist die Trasse der Sonnenberg - Rehbergloipe. Die kann über den Sommer auch schon etwas zuwachsen, aber sollte noch deutlich zu erkennen sein. Nach 20 Minuten erreichen wir eine Holzhütte mit Schlepplift-Anlage, und nach weiteren 5 Minuten kommen wir zum Rehberger Planweg. Da ist das kleine Abenteuer schon wieder vorbei.

Der Rehberger Planweg verläuft mit wenig Höhenunterschieden vom Großen Sonnenberg zum Kleinen Sonnenberg und weiter an der Ostseite des Rehberg. Die Aussichten auf die Berge am Odertal und die Jordanshöhe sind wunderbar.

Nach ein paar Minuten kreuzt der Harzburger Weg, ein Wanderpfad, der vom Rehberger Grabenweg über den Pass zwischen Kleinem Sonnenberg und Rehberg zum Int. Haus Sonnenberg bei St. Andreasberg verläuft.

Weiter auf der Rehberger Grabenweg kommt als nächstes links der Abzweig runter zum Goetheplatz am Rehberger Graben, der Hohe Klippen-Weg. Es folgt die alte Rehberg-Abfahrt, die immer noch deutlich zu erkennen ist. Wir gehen weiter auf dem Rehberger Planweg bis in Sichtweite der Clausthaler Straße, wo wir links in den Wanderpfad einbiegen und bis zur Einfahrt zum Int. Haus Sonnenberg gehen. Da überqueren wir die Straße und folgen auf der anderen Seite dem Pfad, der uns nach wenigen Metern zum Ausgangspunkt der Tour zurück bringt.